

Prozess-Arbeit



Reflektion der Prozess-Arbeit, Vertiefung der
Polarity-Methode und Erhöhung der Fachkompetenz

mit Dr. James Feil*, USA

Dieser Tag bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, ganz individuell mit Jim Feil an den persönlichen oder professionellen Themen zu arbeiten, die gerade aktuell sind für sie. So können alle erleben, wie Jim aus dem Moment heraus mit Fällen in Echtzeit arbeitet. Jede Session wird danach in Bezug auf Herausforderungen, therapeutische Entscheidungen, schwierige Momente und bestmögliche Strategien reflektiert.

An diesem Tag sind die Teilnehmenden, die gern an ihren Prozessen arbeiten möchten, die „Klientinnen“ oder „Klienten“. Dieses Angebot ist also keine klassische Supervision in dem Sinne, dass eine Therapeutin / ein Therapeut einen gut vorbereiteten Fall aus der eigenen Praxis mitbringt, um eine Supervidierung der eigenen Arbeit zu bekommen.

Ein Prozess-Tag bietet vielmehr die Gelegenheit, die therapeutische Logik und den Verlauf einer Sitzung im eigenen Fall oder bei den Anliegen der Kolleginnen und Kollegen zu erleben und zu reflektieren. Im Mittelpunkt der Sitzungen steht, Erfahrungen

als Formativen Prozess zu beobachten und nachzuspüren. Anhand von Gesten, Körperhaltungen, motorischen Aktivitäten und Gefühlen wird feiner ermittelt, wie das Thema oder Problem des Klienten / der Klientin konkret mit desorganisierenden alten, dysfunktionalen Formen und Mustern zusammenhängt, wodurch einem neuen Sein mehr „Körper“ gegeben wird oder ein Übergangszeitraum, in dem sich neue Formen herauskristallisieren können und ihr In-Erscheinung-Treten unterstützt wird.

Dieser Kurs wird für die Polarity-Ausbildung als Modul IV-Stunden anerkannt, aber nicht als Supervisionsstunden.

**Ziel ist ein neues,
mehr verkörpertes Sein.**

** Dr. James «Jim» Feil, ehemals Professor für Englische Literatur, studierte über viele Jahre Polarity-Therapie direkt bei ihrem Gründer Dr. Randolph Stone sowie bei dessen engstem Vertrauten, Dr. Pierre Pannetier. Sein Wissen stammt somit aus erster Quelle. Durch die langjährige Erfahrung als Therapeut und Lehrer ist er in der Lage, das Polarity Modell umfassend zu unterrichten. Von 1977 – 1984 lehrte er Polarity Therapie und holistische Gesundheitslehre an der John-F.-Kennedy-University in San Francisco, innerhalb der Fakultät für «Clinical Holistic Health Education». Er doktorierte 1987 als Chiropraktor. Seine weitgespannte Berufserfahrung ist geprägt von der Zusammenarbeit mit dem bekannten Astrologen Stephen Arroyo sowie jahrelanger Studien beim körperorientierten Psychologen Stanley Keleman und Weiterbildungen in cranio-sacraler, prä- und perinataler Therapie. Er ist Gründungsmitglied der American Polarity Therapy Association (APTA) und unterrichtet in den USA, England, Deutschland, Spanien und der Schweiz.*

DATEN:

08. Februar 2022 (Dienstag)

KURSZEIT:

Jeweils von
10.00 – 13.00 und
14.30 – 17.30 Uhr

Insgesamt 6 Kursstunden

KOSTEN: CHF 250.–

KURSORT: Zürich

SPRACHE: Englisch
(mit deutscher Übersetzung)

KURSBEDINGUNGEN:

Die schriftliche Anmeldung mit hinten stehendem Talon ist verbindlich. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor Kursbeginn werden Fr. 100.– an Bearbeitungsgebühren fällig. Bei Abmeldung weniger als 21 Tage vor Kursbeginn müssen die ganzen Kurskosten bezahlt werden. Dies gilt auch im Krankheitsfall. Wenn eine Ersatzperson gestellt werden kann, entfallen diese Kosten. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Wir empfehlen eine Annullierungskosten-Versicherung.

Anmeldetalon: Ich melde mich gemäss den oben genannten Bedingungen verbindlich an für den Kurs **«Prozess-Arbeit»** mit Dr. Jim Feil vom 08. Februar 2022:

Name.....

Vorname.....

Strasse.....

PLZ/Ort.....

Beruf.....

Telefon.....

E-Mail.....

Ort/Datum.....

Unterschrift.....

Anmeldung senden an: Polarity Bildungszentrum Schweiz,
Freischützgasse 1, 8004 Zürich oder faxen an: 044 218 80 89
Tel. 044 218 80 80 • info@polarity.ch • www.polarity.ch